
Bankkaufmann

Gliederung

1. Ausbildung
2. Fähigkeiten
3. Rahmenplan
 - 3.1. Das auszubildende Unternehmen
 - 3.2. Markt und Kundenorientierung
 - 3.3. Kontoführung und Zahlungsverkehr
 - 3.4. Geld und Vermögensanlage
 - 3.5. Kreditgeschäft
 - 3.6. Rechnungswesen
4. Bankkaufmann nach der Ausbildung
5. Tätigkeitsmöglichkeiten nach der Ausbildung
 - 5.1. Akquirieren – Beraten – Verkaufen – Betreuen
 - 5.1.1. Kontoführung und Zahlungsverkehr
 - 5.1.2. Geld und Vermögensanlage
 - 5.1.3. Kreditgeschäft
6. Planen – Organisieren – Steuern – Kontrollieren
7. Aufstiegsmöglichkeiten

Ausbildung

- Ausbildungsdauer: 2-3 Jahre
 - Verdienst:
 1. Jahr 1056€ Brutto
 2. Jahr 1090€ Brutto
 3. Jahr 1150€ Brutto
 - Berufsschule: Dualsystem
 - Voraussetzungen: mittleren Schulabschluss
 - Bevorzugt Abitur
-



Fähigkeiten

- Allgemeines intellektuelles Leistungsvermögen
 - Auffassungs- und Bearbeitungsgeschwindigkeit
 - Mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
 - Sprachlich-logisches Denkvermögen
 - Gutes Personengedächtnis
 - Gutes Zahlengedächtnis
 - Gute Befähigung zum Planen und Organisieren
-

Rahmenplan

- **Das auszubildende Unternehmen**
 - **Markt- und Kundenorientierung**
 - **Kontoführung und Zahlungsverkehr**
 - **Geld- und Vermögensanlage**
 - **Kreditgeschäft**
 - **Rechnungswesen und Steuerung**
-

Das auszubildende Unternehmen

- Stellung, Rechtsform und Organisation
- Personalwesen und Berufsbildung
- Informations- und Kommunikationssysteme
- Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz
- Umweltschutz

Markt- und Kundenorientierung

- Kundenorientierte Kommunikation
- Marketing
- Verbraucher- und Datenschutz
- Umgang mit Kunden
- Telefontraining
- Lehrgespräche

Kontoführung und Zahlungsverkehr

- Kontoführung
 - Nationaler Zahlungsverkehr
 - Internationaler Zahlungsverkehr
 - Lehrgespräche
-

Geld- und Vermögensanlage

- Anlage auf Konten
 - Anlage in Wertpapieren
 - Anlage in anderen Finanzprodukten
 - Visualisierung
 - Lehrgespräche
-

Kreditgeschäft

- Standardisierte Privatkredite
 - Baufinanzierung
 - Firmenkredite
 - Sachbearbeitung
 - Lehrgespräche
-

Rechnungswesen und Steuerung

- Rechnungswesen
 - Steuerung
 - Lehrgespräche
-

Bankkaufmann nach der Ausbildung

- Beschäftigungsbetriebe:
Kreditinstitute, Sparkassen,
Bausparkassen
Börsen, Versicherungsunternehmen und
Immobilienunternehmen
- Verdienst:
Durchschnittliches
Einstiegsgehalt: 3154€ Brutto
Gehalt: 3000-7000€ Brutto + Provision
abhängig von der Abteilung

Tätigkeitsmöglichkeiten nach der Ausbildung

Der Bankkaufmann kann sowohl in kundennahen als auch in internen Bereichen tätig sein.

**Akquirieren – Beraten – Verkaufen –
Betreuen**

während in den weiteren Aufgaben die Funktionen

**Planen – Organisieren – Steuern –
Kontrollieren**

im Vordergrund stehen.

Akquirieren – Beraten – Verkaufen – Betreuen

1. Kontoführung und Zahlungsverkehr
2. Geld- und Vermögensanlage
3. Kreditgeschäft

Kontoführung und Zahlungsverkehr

- Wickelt nationalen und internationalen Zahlungsverkehr für den Kunden ab
- Berät Kunden über Nutzungsmöglichkeiten von Konten,
- Berät Kunden bei der Wahl der Kontoart
- Berät Kunden über verschiedene Zahlungsverkehrsprodukte incl. Electronic-Banking-Produkte
- Bearbeitet Kundenaufträge

Geld- und Vermögensanlage

- Berät den Kunden über Anlagen auf Konten,
- Informiert Kunden über Anlagemöglichkeiten in Aktien, Schuldverschreibungen und Investmentzertifikaten
- Berät Kunden bei der Anlage von Geldern in Wertpapieren und Finanzderivaten
- Verkauft Geldanlageprodukte
- Bearbeitet Wertpapierorders, führt Vermögensverwaltung durch, arbeitet Anlageempfehlungen für den Kunden aus und berücksichtigt dabei auch die steuerlichen Besonderheiten
- Berät bei der finanziellen Abwicklung von Erbschaften

Kreditgeschäft

- Berät Kunden über Finanzierungen
- Informiert über Kreditangebote
- Beurteilt Kreditwünsche der Privatkunden aufgrund der Einkommens- und Vermögensverteilung unter Berücksichtigung von Sicherheiten
- Beurteilt Sicherheiten und bearbeitet Sicherungsvereinbarungen
- Schätzt Kreditrisiken ein
- Analysiert im Firmengeschäft Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen und schätzt die mit der Kreditgewährung verbundenen Risiken ein
- Überwacht beanspruchte Kredite und Kreditlinie

**Planen –
Organisieren –
Steuern –
Kontrollieren**

1. Informationsverarbeitung
2. Rechnungswesen/ Controlling
3. Organisation
4. Personal
5. Revision

Planen – Organisieren – Steuern – Kontrollieren

- Plant und steuert die innerbetrieblichen Arbeitsabläufe
- Wertet Geschäftsvorgänge mit Hilfe der Instrumente des betrieblichen Rechnungswesens aus
- Beurteilt Kosten und Erlöse
- Bearbeitet Aufgaben unter Einsatz von Informations- und Kommunikationssystemen
- Kontrolliert und überwacht die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften für das Kreditgewerbe und der innerbetrieblichen Richtlinien.

Aufstiegsmöglichkeiten

- Privatberater
 - Firmenkundenberater
 - Kreditspezialist
 - Wertpapierspezialist
 - Filialleiter
 - Abteilungsleiter
-



Quellen

- <https://planet-beruf.de/fileadmin/assets/PDF/BKB/6755.pdf>
- https://berufenet.arbeitsagentur.de/berufenet/faces/index;BERUFENETJSESSIONID=avdyUj0qYbXRPOmzp7uJYsUco_TK2f45DfDOISmuQdv-TH4kTjJk!1825208075?path=null/kurzbeschreibung&dkz=6755
- <https://www.azubiyo.de/berufe/bankkaufmann/>
- <https://www.bankkaufmann.com/>